

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## www.klaershop.de

### I. Allgemeines

1. Vertragspartner der im Rahmen der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) geschlossenen Verträge sind die utp umwelttechnik GmbH (im Folgenden „utp“) und der Kunde. Die genaue Anschrift von utp und weitere Kontaktdaten findet der Kunde unter Ziffer XI. Für Vertragsabschlüsse zwischen dem Kunden und utp gelten ausschließlich diese AGB in der zum Zeitpunkt des Vertragschlusses zur Verfügung stehenden Fassung. Diese AGB werden durch die Bestellung anerkannt.
2. Die von utp angebotenen Waren, Dienstleistungen oder sonstigen Angebote richten sich an Unternehmer sowie Verbraucher. Unternehmer im Sinne dieser AGB sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
3. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende AGB des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihre Geltung wird ausdrücklich in Textform vereinbart. Abweichenden Regelungen in den AGB des Kunden wird daher ausdrücklich widersprochen. Ist der Kunde Unternehmer, gelten die AGB der utp gleichfalls für künftige Geschäftsbedingungen, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

### II. Vertragsschluss, Zahlung

1. Die von utp angegebenen Preise verstehen sich in Euro inklusive Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe. Mündliche Preis- und Leistungsangaben sowie sonstige Erklärungen oder Zusicherungen durch Verkaufsangestellte, Handelsvertreter oder sonstige Mitarbeiter von utp sind für utp nur dann verbindlich, wenn sie durch utp in Textform bestätigt worden sind.
2. Im Online Shop von utp kann der Kunde einzelne Artikel ansehen und durch einen Klick in einen virtuellen Warenkorb legen. Den Inhalt des Warenkorbes kann sich der Kunde durch Anklicken des Warenkorbsymbols anzeigen lassen. Wenn der Kunde den Artikel im Warenkorb kaufen möchte, klickt er auf „Kasse“. Der Kunde wird dann durch einen mehrstufigen Bestellvorgang geleitet. Während dieses Vorgangs kann der Kunde am rechten Bildrand die Zusammenfassung seiner Eingaben sehen. Zunächst werden persönlichen Angaben wie z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse des Kunden abgefragt. Im nächsten Schritt fährt der Kunde mit der Bestellung fort und hat die Möglichkeit, die Rechnungs- und Lieferadresse zu prüfen. Danach wählt der Kunde eine Bezahlmethode aus und erhält die dazugehörigen Informationen zur Zahlungsabwicklung. In einem weiteren Eingabefeld erhält der Kunde die Möglichkeit, Anmerkungen zu seiner Bestellung hinzuzufügen.
3. Der Kunde kann vor Abgabe seiner Bestellung jederzeit Eingabefehler berichtigen, indem er auf die Schaltfläche „zurück“ klickt und dann die Korrekturen vornimmt. Auf der rechten Seite sieht der Kunde eine Darstellung des Bestellverlaufs, so dass er Eingabefehler erkennen kann.
4. Um die Bestellung abzuschließen und ein verbindliches Kaufangebot abzugeben, wird der Kunde zunächst aufgefordert, die AGB von utp zu akzeptieren. Vor dem Absenden der Bestellung können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Internetbrowsers ausgedruckt oder elektronisch gespeichert werden. Mit Klicken der Schaltfläche „kostenpflichtig bestellen“ ist der Bestellvorgang abgeschlossen und es wird eine weitere Übersichtsseite angezeigt, auf der der Kunde nochmals Informationen zu seiner Bestellung findet.
5. utp übersendet dem Kunden daraufhin eine automatische Empfangsbestätigung per E-Mail, in welcher die Bestellung des Kunden nochmals aufgeführt wird und die der Kunde über die Funktion „Drucken“ ausdrucken kann. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Kunden bei utp eingegangen ist und stellt keine Annahme des Angebotes dar. Das Angebot kann von utp innerhalb von zwei (2) Werktagen angenommen werden und zwar durch Abgabe einer Annahmeerklärung oder Zahlungsaufforderung durch utp mittels gesonderter E-Mail sowie durch Lieferung der Ware. Nach dem Zugang der Bestellung bei utp werden die Bestelldaten, die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen bei Fernabsatzverträgen und die AGB dem Kunden nochmals per E-Mail übersandt.

### III. Lieferung, Versandkosten, Gefahrübergang

1. Die Lieferung erfolgt grundsätzlich auf Kosten des Kunden an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Die Lieferung erfolgt grundsätzlich nur gegen Vorauszahlung, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Lieferungen erfolgen ausschließlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, soweit nicht in Textform etwas anderes vereinbart ist.
2. Sofern in der Artikelbeschreibung nicht versandkostenfreie Lieferung angeboten wird, werden die Versandkosten in der jeweiligen Artikelbeschreibung angegeben und sind vom Kunden zu tragen, soweit der Kunde nicht von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht.
3. Die Lieferung erfolgt grundsätzlich innerhalb von drei (3) Werktagen nach Vertragsschluss, bei Vorauszahlung erst nach Eingang des vollständigen Kaufpreises und der Versandkosten, es sei denn in der Artikelbeschreibung ist eine andere Frist angegeben.
4. Paketversandfähige Ware wird per DHL oder einem vergleichbaren Paketdienst nach Wahl von utp versandt. Waren, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht auf dem normalen Postweg versendet werden können, werden durch eine Spedition nach Wahl von utp versandt.
5. Ist der Kunde Unternehmer, geht das Risiko im Hinblick auf die bestellte Ware auf den Kunden über, sobald utp die Ware an das jeweilige Transportunternehmen bzw. bei Selbstabholung an den Kunden oder dessen Transportperson übergeben hat. Ist der Kunde Unternehmer, ist eine Haftung von utp für Versandwahl bzw. termingerechtes Eintreffen der Ware grundsätzlich ausgeschlossen. Ist der Kunde Unternehmer, behält sich utp vor, auf dem Transportweg verloren gegangene oder beschädigte Ware nach eigenem Ermessen im jeweiligen Einzelfall zu ersetzen.
6. utp behält sich Teillieferungen vor, es sei denn dass Teillieferungen für den Kunden unzumutbar sind. Verzögerungen oder Fehler einzelner Teillieferungen berechtigen nicht zur Nichtabnahme der übrigen Lieferungen.
7. Ist utp an der rechtzeitigen Lieferung durch den Eintritt unvorhergesehener Ereignisse (wie z.B. Krieg, Aufruhr, Streik, Aussperrung, Naturkatastrophen, Transportsperren), die utp weder verursacht noch zu vertreten hat, gehindert, so verlängert sich die Lieferzeit um die Dauer der Behinderung. Ist der Kunde Unternehmer, verlängert sich die Lieferzeit daneben auch, wenn utp selbst nicht richtig oder rechtzeitig beliefert wird, obwohl mit dem Vorlieferanten rechtzeitig und mit der im kaufmännischen Verkehr üblichen Sorgfalt ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen wurde.
8. Lieferverzögerungen der in Ziffer III. 7. bezeichneten Art berechtigen utp dazu, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten, wenn utp den Kunden unverzüglich über die Lieferverzögerungen informiert hat. Im Falle des Rücktritts ist utp verpflichtet, dem Kunden bereits geleistete Gegenleistungen unverzüglich zu erstatten.
9. Bei vom Kunden zu vertretener Verzögerung der Auslieferung geht die Gefahr einer Verschlechterung oder des Untergangs der Ware mit der Anzeige der Lieferbereitschaft durch utp auf den Kunden über. Die durch die Verzögerung verursachten Mehrkosten trägt der Kunde. Von utp nicht verschuldete Lieferverzögerungen berechtigen nicht zur Annahmeverweigerung.

### IV. Gewährleistung, Haftungsbeschränkung

1. Ist der Kunde Verbraucher, bestehen die gesetzlichen Gewährleistungs- und Mängelrechte. Ist der Kunde Verbraucher, beträgt eine Gewährleistung und Mängelhaftung von utp bei Verkauf von gebrauchten Sachen ein (1) Jahr.
2. Ist der Kunde Unternehmer, beträgt die Mängelhaftung von utp grundsätzlich ein (1) Jahr und erstreckt sich nur auf neu hergestellte Waren, insbesondere auf Material-, Verarbeitungs-, Konstruktions- und Qualitätsfehler. Ist der Kunde Unternehmer, ist für Gebrauchtware eine Gewährleistung und Mängelhaftung grundsätzlich ausgeschlossen.
3. Die Mängelhaftung erstreckt sich nicht auf Schäden, die auf unsachgemäßer Verwendung, fehlerhafter Behandlung oder natürlicher Abnutzung durch den Kunden beruhen. Werden Waren preisreduziert unter ausdrücklichem Hinweis auf bestimmte Mängel verkauft, so sind insoweit betreffende Mängelansprüche ausgeschlossen.
4. Ist der Kunde Unternehmer, gelten alle Lieferungen als ordnungsgemäß erbracht, unbeschädigt und mangelfrei, sofern der Kunde nicht im Zeitpunkt der Lieferung die Schlecht- bzw. Falschlieferung oder die Mengenabweichung oder Mangelhaftigkeit unverzüglich vermerkt und utp unverzüglich, im jeweiligen Einzelfall und der Erkennbarkeit nach, grundsätzlich spätestens innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Lieferung in Textform hiervon in Kenntnis setzt. Falls der Kunde es versäu-

men sollte, utp dementsprechend zu informieren, gilt dies als Genehmigung der Lieferung und Verzicht auf sämtliche diesbezüglichen Ansprüche. Bei einer solchen Kontaktaufnahme mit utp muss der Kunde die genaue Abweichung der bestellten von der gelieferten Ware hinsichtlich Anzahl oder Art oder die Mängel genau angeben. Sollte sich eine Lieferung als unvollständig erweisen, so veranlasst utp innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Empfang der in Textform verfassten Benachrichtigung nach eigenem Ermessen entweder eine Ersatzlieferung oder eine Gutschrift auf das Kunden-Konto.

5. Ist der Kunde Unternehmer, ist eine über die vorbezeichneten Mängelansprüche hinausgehende Haftung von utp ausgeschlossen. Insbesondere haftet utp gegenüber dem Kunden, der Unternehmer ist, nicht für mittelbare Schäden und Mangelfolgeschäden, insbesondere nicht für Vermögensschäden und entgangenen Gewinn.

6. Soweit die Haftung von utp ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

7. Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Ferner gelten die Haftungsbeschränkung nicht bei Schäden aus Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit; in diesen Fällen haftet utp auch bei einfacher Fahrlässigkeit.

#### V. Eigentumsvorbehalt

1. utp behält sich bis zur Erfüllung sämtlicher gegen den Kunden bestehender Ansprüche das Eigentum an den gelieferten Waren vor (Vorbehaltsware). Dies gilt auch, wenn der Kaufpreis für einzelne Waren bezahlt worden ist. Eine Verpfändung oder Sicherungsübereignung der Vorbehaltsware ist nicht zulässig. Der Kunde verpflichtet sich, den Vertragsgegenstand für die Dauer des Eigentumsvorbehalts in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten.

2. Der Kunde tritt an utp für den Fall der – im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes zulässigen – Weiterveräußerung oder Vermietung der Vorbehaltsware schon jetzt bis zur Tilgung sämtlicher utp gegen den Kunden zustehender Forderungen alle aus dem Weiterverkauf oder der Vermietung entstehenden künftigen Forderungen gegen seine Kunden sicherheitsshalber ab. Der Kunde ist zur Einziehung der abgetretenen Forderungen ermächtigt, solange er seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Wird die Vorbehaltsware zusammen mit anderen Waren, die nicht im Eigentum von utp stehen, verkauft oder vermietet, so gilt die Weiterverkaufsforderung in Höhe des zwischen utp und dem Kunden für die Ware vereinbarten Kaufpreises als abgetreten. Der Kunde verpflichtet sich, auf Verlangen von utp, seinem Kunden die Abtretung bekannt zu geben und utp die zur Geltendmachung der Forderung gegenüber dem Kunden erforderlichen Unterlagen, z.B. Rechnungen, auszuhändigen sowie die erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Alle Kosten der Einziehung und etwaiger Sicherungsmaßnahmen trägt der Kunde.

3. Der Kunde ist verpflichtet, utp Pfändungen der Vorbehaltsware oder der abgetretenen Ansprüche unverzüglich mitzuteilen und Dritte auf das Eigentum von utp hinzuweisen. Soweit Dritte nicht in der Lage sind utp die außergerichtlichen und gerichtlichen Kosten einer Klage zu erstatten, haftet der Kunde für den entstandenen Ausfall.

4. Wird die Vorbehaltsware verarbeitet, umgebildet oder mit anderen, utp nicht gehörenden Gegenständen verbunden, so steht utp Miteigentum an der neuen Sache in Höhe des Anteils zu, der sich aus dem Verhältnis des Wertes der verarbeiteten, umgebildeten oder verbundenen Vorbehaltsware zum Wert der neuen Sache ergibt. Der Kunde hat das Eigentum von utp unentgeltlich unter Ausschluss des § 690 BGB zu verwahren. Ist der Kunde Unternehmer, hat er bei der Verwahrung in diesem Fall für die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns einzustehen. Für den Fall der Veräußerung oder Vermietung der neuen Sache sowie des Rechtsverlustes bei Verbindung der Vorbehaltsware mit einem Grundstück, dergestalt, dass sie wesentlicher Bestandteil des Grundstücks wird, tritt der Kunde utp seinen Anspruch in Höhe des utp zustehenden Anteils zur Sicherung der Forderung ab. In diesem Fall ist der Übergang der Forderung für den Zeitpunkt ihrer Entstehung vereinbart, ohne dass es einer zusätzlichen Abtretungserklärung bedarf.

5. Erfüllt der Kunde seine vertraglichen Verpflichtungen nicht, so ist er auf Verlangen von utp zur Herausgabe der Ware verpflichtet. Alle Kosten der Rücknahme sowie der Verwertung des Kaufgegenstandes trägt in diesem Fall der Kunde. Ist der Kunde Unternehmer, verpflichtet er sich auf die Ausübung seines Besitzrechtes zu verzichten und utp den ungehinderten Zugang zur Vorbehaltsware und deren Abholung zu gestatten.

6. Übersteigt der Wert der Sicherung die Ansprüche von utp gegen den Kunden aus der laufenden Geschäftsverbindung um insgesamt mehr als 20 %, so ist utp auf Verlangen des Kunden verpflichtet, ihm zustehende Sicherungen nach seiner Wahl freizugeben.

7. utp behält sich alle Rechte an den technischen Unterlagen vor, die dem Kunden ausgehändigt wurden. Ohne vorherige, in Textform verfasste Zustimmung von utp dürfen diese Unterlagen weder ganz noch teilweise Dritten zugänglich gemacht oder außerhalb des Zweckes verwendet werden, zu dem sie dem Kunden übergeben wurden. Der Besitz dieser Unterlagen berechtigt nicht zum Nachbau von Maschinen, Anlagen, Komponenten oder von Teilen derselben.

#### VI. Datenschutz

1. Zum Zwecke der Bearbeitung und Abwicklung der Bestellung werden von utp Daten zur Person des Kunden (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) oder zum Auftrag (z.B. Bestelldaten, Lieferanschrift) entsprechend der aktuellen Datenschutzgesetze erhoben, gespeichert und verarbeitet. Durch Aufgabe der Bestellung willigt der Kunde ein, dass utp die auf dem Bestellformular enthaltenen persönlichen Daten entsprechend der aktuellen Datenschutzgesetze erhebt, verarbeitet und nutzt, um die Bestellung auszuführen.

2. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an außenstehende Dritte durch utp, es sei denn, dass hierzu eine gesetzliche oder behördlich angeordnete Verpflichtung besteht oder der Kunde ausdrücklich sein Einverständnis erklärt. Dritte im Sinne dieser Bestimmung sind nur am Geschäft Unbeteiligte. Die Daten werden lediglich zur Abwicklung der Bestellung und der Zahlung benutzt und nur zu diesem Zwecke an beteiligte Geschäftspartner weitergegeben.

3. Der Kunde ist jederzeit zum Widerspruch berechtigt. Für den Widerspruch wird auf die Kontaktmöglichkeiten unter Ziffer XI. verwiesen.

#### VII. Urheberrechtsschutz

1. Die von utp gestalteten Inhalte, Logos und Bilder unterliegen dem Urheberrechtsschutz. Eine Vervielfältigung oder Verbreitung oder sonstige Veröffentlichung bedarf der in Textform verfassten Zustimmung von utp. Bei unberechtigter Vervielfältigung, Verbreitung oder sonstiger Veröffentlichung der Inhalte, Logos oder Bilder ist der Kunde utp zum Schadensersatz verpflichtet.

2. utp behält sich an Mustern, Kostenvorschlägen, Zeichnungen u.ä. Informationen körperlicher und unkörperlicher Art, auch in elektronischer Form, Eigentums- und Urheberrechte vor. Sie dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

3. Soweit im Lieferumfang Software enthalten ist, wird dem Kunden ein nicht ausschließliches Recht eingeräumt, die gelieferte Software einschließlich ihrer Dokumentation zu nutzen. Sie wird zur Verwendung auf dem dafür bestimmten Liefergegenstand überlassen. Eine Nutzung der Software auf mehr als einem System ist untersagt. Der Kunde darf die Software nur im gesetzlich zulässigen Umfang vervielfältigen, überarbeiten, übersetzen oder von dem Objektcode in den Quellcode umwandeln. Der Kunde verpflichtet sich, Herstellerangaben, insbesondere Copyright-Vermerke, nicht zu entfernen oder ohne vorherige in Textform verfasste Zustimmung von utp zu verändern. Alle sonstigen Rechte an der Software und den Dokumentationen einschließlich Kopien bleiben im Eigentum von utp bzw. dem Softwarelieferanten. Die Vergabe von Unterlizenzen ist unzulässig.

#### VIII. Hinweise zur Batterieentsorgung

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien enthalten, ist utp verpflichtet, den Kunden auf folgendes hinzuweisen:

Der Kunde ist zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endnutzer gesetzlich verpflichtet. Er kann Altbatterien, die der Verkäufer als Neubatterien im Sortiment führt oder geführt hat, unentgeltlich am Versandlager (Versandadresse) des Verkäufers zurückgeben. Die auf den Batterien abgebildeten Symbole haben folgende Bedeutung:

Das Symbol der durchgekreuzten Mülltonne bedeutet, dass die Batterie nicht in den Hausmüll gegeben werden darf.

Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei

Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium

Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber.

## IX. Widerrufsrecht für Verbraucher

1. Ist der Kunde Verbraucher, steht ihm nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu.
2. Entsprechend Art. 246 § 1 Abs. 3 Nr. 1 EGBGB wird der Verbraucher darüber informiert, dass ein Widerrufsrecht nicht bei den Verträgen besteht, die in § 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 11 BGB genannt sind und der Verbraucher seine Willenserklärung nicht widerrufen kann. Unter anderem besteht ausweislich der gesetzlichen Vorschriften kein Widerrufsrecht bei folgenden Verträgen:
  - Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,
  - Verträge, bei denen der Verbraucher den Unternehmer ausdrücklich aufgefordert hat, ihn aufzusuchen, um dringende Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten vorzunehmen; dies gilt nicht hinsichtlich weiterer bei dem Besuch erbrachter Dienstleistungen, die der Verbraucher nicht ausdrücklich verlangt hat, oder hinsichtlich solcher bei dem Besuch gelieferter Waren, die bei der Instandhaltung oder Reparatur nicht unbedingt als Ersatzteile benötigt werden.
3. Entsprechend Art. 246 § 1 Abs. 3 Nr. 2 EGBGB wird der Verbraucher darüber informiert, dass ein Widerrufsrecht bei Verträgen, die in § 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 3, 4 und 6 BGB genannt sind, vorzeitig erlöschen kann. Unter anderem erlischt das Widerrufsrecht des Verbrauchers vorzeitig bei folgenden Verträgen:
  - Verträge zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
  - Verträge zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
  - Verträge zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

### Widerrufsbelehrung

#### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (utp umwelttechnik GmbH, Weidenberger Straße 2-4, 95517 Seybothenreuth, Tel. 09275 60566 0, Telefax 09275 60566 66, E-Mail info@utp-umwelttechnik.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an ... uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Die Kosten werden auf höchstens etwa 50 EUR geschätzt. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

## Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An utp umwelttechnik GmbH  
Weidenberger Straße 2-4  
95517 Seybothenreuth  
Fax: 09275 60566 66  
E-Mail: info@utp-umwelttechnik.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)
- Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(\*) Unzutreffendes streichen.

### X. Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
2. Erfüllungsort ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz von utp.
3. Ist der Kunde Unternehmer, ist ausschließlicher Gerichtsstand Bayreuth; utp ist jedoch auch berechtigt, an einem anderen zuständigen Gericht zu klagen.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nicht wirksam oder durchführbar sein, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen soll im Wege der Anpassung eine andere angemessene Bestimmung gelten, die wirtschaftlich dem am nächsten kommt, was die Parteien gewollt haben oder gewollt haben würden, wenn sie die Unwirksamkeit der Regelung bedacht hätten.

### XI. Anschrift, Impressum

Anschrift:

utp umwelttechnik GmbH  
Weidenberger Straße 2-4  
95517 Seybothenreuth

Geschäftsführer:  
Roland Pöhl

UST-ID: DE267614292  
Steuernummer: 208/258/90816  
Handelsregister-Nr.: HRB 5006 Amtsgericht Bayreuth

E-Mail: info@utp-umwelttechnik.de  
Internet: www.utp-umwelttechnik.de

Telefon: +49 (0) 9275 60566 0  
Telefax: +49 (0) 9275 60566 66

Stand: 04.10.2016